

Pfarrbrief • Ostern 2023

Wir...



... in unserem Pfarrverband Bruckmühl-Vagen/Mittenkirchen



Themen dieser Ausgabe

- Pfarrverbandsausflug nach Leipzig
- Sternsinger
- Kinderchor Bruckmühl / Vagen
- u.v.m.



Inhaltsverzeichnis

Ostervorwort	3	Stimmung, Spaß und gute Laune	28
Engelamt im Kerzenschein	4	Pfarrverbandsausflug	30
Kurz notiert	5	Kinderchor Bruckmühl	31
Gottesdienstordnung	6	Kinderchor Vagen-Mittenkirchen	32
Sternwallfahrt - 29. Mai	9	Sternsinger 2023	33
Vorbereitung auf die Erstkommunion	10	Kindergarten Vagen	35
Fronleichnam im PV 8. Juni	11	Kindergarten Bruckmühl	36
Vinzenzmesse Januar 2023	12	„Lebendiger Adventskalender“	37
Seniorenfasching	13	Christkindlanblasen in Mittenkirchen	37
Gottesdienst zu Allerseelen	14	Dreikönigskonzert	38
Kirchenputz 2023	14	Interview Kinderkirche	39
Bildungswerk	15	Aschermittwoch im Pfarrverband	42
EKP-Gruppe	16	„Lebensbaum“	42
Moschee-Besuch	17	Chorausflug Vagen	43
Firmung 2023	18	Frauenbund Bruckmühl	45
Statistik 2022	19	Ehrenamtsessen	48
Sanierung von Kirche und Pfarrheim	22	Reparatur Café Bruckmühl	49
Kirche kann aufstehen	24	Kirchenkonzert	50
Adventsfeier der Ministranten	26	Bibelkreis	50
Frühstück für Trauernde	26	Senioren-Café in Vagen	51
„Posaunensound Emmaus“	27	Wir sind für Sie da	52

Impressum

Herausgeber: Pfarrverband Bruckmühl, Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl
Internet: www.pfarrverband-bruckmuehl.de
E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de
Fotos: Privat oder mit Quellenangabe
Redaktion: Walter Rösel, Lucia Keller, Katharina Schindler, Hans Lang, Nicole Quotschalla
Design/Layout: Walter Rösel
Lektorat: Cornelia Ahrens

Alle in dieser Publikation veröffentlichten Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Autoren verantwortlich.
Terminliche Änderungen vorbehalten.

Copyright © 2023 Pfarrverband Bruckmühl und www.pfarrbriefservice.de
Alle Rechte vorbehalten.

Druck: hummeldruck, Dorfstr. 19, 83043 Mietraching
Auflage: 4650 - Nr. 63

Redaktionsschluss für den Weihnachts-Pfarrbrief: **15.10.2023**. Sämtliche Beiträge, Artikel, Fotos und Bilder bitte frühzeitig in digitaler Form an redaktion@pfarrverband-bruckmuehl.de

**Durch Ostern hat sich
der Holzweg des Kreuzes
als Königsweg erwiesen.**

**Seit Ostern
sind die Karten neu gemischt,
damit die Letzten die Ersten sind.**

**Mit Ostern hat sich
der Untergang zum Neuanfang
verwandelt und entpuppt.**

**Über Ostern hinaus
blüht uns allen neue Hoffnung
mit starken Wurzeln und Flügeln.**

PAUL WEISMANTEL

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrverbandsbriefes!

Manchmal wird's einem zu viel: Jetzt haben wir erst die Corona-Pandemie hinter uns gelassen und schon kommen die nächsten Krisen: Klimawandel, Krieg in der Ukraine (und in vielen anderen Ländern), Naturkatastrophen wie das Erdbeben im Grenzland der Türkei und Syrien... und dabei erwähnt sind noch nicht die ganz persönlichen Krisen, die Herausforderungen und Verletzungen, die jede und jeder von uns immer wieder erleben.

„Da kann man ja verzweifeln.“ - das ist angesichts dessen immer wieder zu hören. Wie passt in diese Situation der obige Text von Paul Weismantel? Billiges Vertrösten? Ein Sich-Flüchten in Glaubenswelten, die halt doch etwas weltfremd sind... ?



Ich denke, unser christlicher Glaube gibt uns keine Patent-Rezepte, mit denen sich jede Krise leicht meistern und überwinden lässt. Und unser Glaube bewahrt uns auch nicht vor solchen Krisen. Aber ich bin überzeugt:

Unser christlicher Glaube kann uns eine Basis des Vertrauens und der Hoffnung schenken, mit der sich solche Krisen durchstehen lassen.

Und dabei spielt Ostern für mich eine zentrale Rolle: Auch Jesus hat einen „Kreuzweg“ erlebt, er wurde aufs Furchtbarste gefoltert und getötet - aber das war nicht das Ende.

Aus dem vermeintlichen Scheitern wurde ein Neuanfang, aus Leid und Tod neues Leben. Hoffnung und Zuversicht sind plötzlich keine leeren Worte mehr. Gott hat wahr gemacht, was er uns zugesagt hat: Ich liebe dich! Und ich weiß um dich und all die Höhen und Tiefen deines Lebens, denn ich habe sie selbst erlebt! Ich bin bei dir und begleite dich - in allem, was dir geschieht!

Das ist es, was mich nicht verzweifeln lässt. Im Gegenteil: Diese österliche Botschaft gibt mir Halt, Hoffnung und Zuversicht. Und so wünsche ich Ihnen und Euch von Herzen Gottes Segen im Erleben des Osterfestes und eine „hoffnungsvolle“ Zeit.

GR MARKUS STEIN

Bild: Friedbert Simon, pfarrbriefservice.de

Engelamt im Kerzenschein

Am 14.12.2022 wurde in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Vagen eine Roratemesse (Engelamt) gefeiert. In der fast nur vom Schein der vielen Laternen und Kerzen erleuchteten Kirche wurde die Wortgottesfeier von Marianne Riederer geleitet. Der Name „Rorate-Messe“ stammt vom Anfangswort des lateinischen Eröffnungsverses: „Rorate caeli desuper ...“ (auf Deutsch: „Tauet Himmel von oben“), den wir auch aus dem Kirchenlied „Tauet Himmel den Gerechten“ kennen. Der Ursprung der deutschen Bezeichnung **Engelamt** liegt wohl im Evangelium, das in diesen Messen verkündet wurde: **Maria begegnet dem Engel Gabriel, der ihr die Botschaft bringt, sie werde ein Kind vom Heiligen Geist empfangen.**



Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von den „Sunnaukirchner Sängerinnen“. Leider fiel das vom Pfarrgemeinderat Vagen-Mittkirchen organisierte Zusammenstehen und Glühweintrinken nach dem Gottesdienst wegen des schlechten Wetters aus.

ELISABETH DANNER

Kurz notiert

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung zu Gunsten der Ministranten des Pfarrverbandes Bruckmühl-Vagen/Mittenkirchen findet von **Freitag, 21.04.2023 bis Sonntag, 23.04.2023** statt.

Die Sammelzeiten werden wie folgt sein:

- **Freitag, 21.04.2023**
von 14.00 bis 18.00 Uhr
- **Samstag, 22.04.2023**
von 10.00 bis 14.00 Uhr
- **Sonntag, 23.04.2023**
von 10.00 bis 12.00 Uhr.



Sollten Sie zu den genannten Zeiten verhindert sein, können Sie auch gerne Ihr gesammeltes Papier vor die Container stellen. Die **Container werden wieder am Parkplatz des katholischen Pfarrheims in Bruckmühl** (Pfarrweg 1) aufgestellt. **Zudem werden wir am Pfarrheim in Vagen einen Anhänger aufstellen**, bei dem das gesammelte Papier abgegeben werden kann.

Gesammelt wird wie immer sortenreines Papier, z.B. Zeitungen, Kataloge, Prospekte, Bücher (ohne Umschlag) und Telefonbücher. Nicht benötigt werden Umverpackungen aus Pappe und Kartons.

Wir bieten Abholservice

Wer selbst keine Möglichkeit hat, das Papier abzuliefern, kann sich spätestens bis 17. April mit

Martin Kramer (Tel.: 08062/800257 oder 015202992686) oder mit dem Pfarrbüro (Tel. 08062/70470, E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de) in Verbindung setzen.

Die Ministranten des Pfarrverbandes bedanken sich bereits im Voraus herzlichst für Ihre Unterstützung und freuen sich, wenn Sie wieder so fleißig sammeln wie bisher.

DOMINIK FUCHS

Gottesdienstordnung

Herz Jesu

Bruckmühl

Sonntagsgottesdienste

Sa 19.00 Abendlob

So 10.30 Gottesdienst

Werktagsmessen

Herz Jesu Freitag,
jeden 1. Freitag des Monats

Winterzeit: 9.00 Uhr

Sommerzeit: 19.00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Bei Bedarf bitte in der Sakristei
melden oder in Weihenlinden
jeden 1. Freitag, 14.00 Uhr und
jeden 13. des Monats um
18.15 Uhr.

Mariä-Himmelfahrt

Vagen/Mittenkirchen

Sonntagsgottesdienste

9.00 Vagen 1., 3. und 5. So

Mittenk. 2. und 4. So

Werktagsmessen

1. Mi 19.00 Vagen,

Schlosskapelle (nur in der
Sommerzeit, sonst Pfarrkirche)

3. und 5. Mi 19.00 Vagen

2. und 4. Mi 19.00 Mittenkirchen

Rosenkranzgebet

Sa 16.00 Vagen



Gottesdienstordnung Download
www.pfarrverband-bruckmuehl.de

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 28.03.2023 - 21.04.2023

Di 28.03.	Pfarrverb.	19.30	Bibelkreis im neuen Pfarrheim Heufeld
Mi 29.03.	Bruckm.	18.30	Exerzitien im Alltag
Mi 29.03.	Vagen	19.00	Hl. Messe
Fr 31.03.	Bruckm.	15.00	Kreuzwegandacht
Fr 31.03.	Vagen	15.00	Kreuzwegandacht
Fr 31.03.	Bruckm.	19.00	Vesper in der Fastenzeit „In Freude auf Ostern zu“
Sa 01.04.	Vagen	16.00	Rosenkranz
Sa 01.04.	Bruckm.	19.00	Abendlob

So 02.04.			PALMSONNTAG - Kollekte für das Hl. Land
So 02.04.	Vagen	8.45	Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe, Treffpunkt am Friedhof, Palmprozession
So 02.04.	Bruckm.	10.30	Hl. Messe mit Palmweihe, Treffpunkt am Kriegerdenkmal – Palmprozession mit Osterkerzenverkauf der Pfadfinder
So 02.04.	Vagen	14.00	Kreuzweg am Goldbach
Mo 03.04.	Mittenk.	19.00	gemeinsames Singen geistl. Volkslieder in der Karwoche
Di 04.04.	Bruckm.	14.00	Spielenachmittag für Senior*innen im Pfarrheim Bruckmühl
Mi 05.04.	Vagen	19.00	Hl. Messe in der Schlosskapelle
Do 06.04.	Bruckm.	19.00	Hl. Messe zum letzten Abendmahl für den PV
Fr 07.04.			KARFREITAG
Fr 07.04.	Vagen	9.00	Kreuzwegandacht
Fr 07.04.	Vagen	10.30	Kinderandacht zu Karfreitag für den Pfarrverband in der Kirche
Fr 07.04.	Bruckm.	15.00	Karfreitagsliturgie
Fr 07.04.	Vagen	15.00	Karfreitagsliturgie
Sa 08.04.	Bruckm.	21.00	Feier der Osternacht mit Speisenseg- nung, anschl. Agapefeier
So 09.04.			HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
So 09.04.	Vagen	5.00	Feier der Osternacht mit Speisenseg- nung
So 09.04.	Mittenk.	9.00	Wort-Gottes-Feier mit Speisensegung
So 09.04.	Bruckm.	10.30	Hl. Messe mit Speisensegung mitge- staltet vom Kirchenchor Herz Jesu
Mo 10.04.			OSTERMONTAG
Mo 10.04.	Vagen	9.00	Hl. Messe für den PV
Mo 10.04.	Bruckm.	10.30	Familiengottesdienst für den PV

Do 13.04.	Sonnenwiechs	19.30	Rosenkranz in der Sonnenwiechser Kapelle
Sa 15.04.	Vagen	16.00	Rosenkranz
Sa 15.04.	Bruckm.	19.00	Abendlob
So 16.04.			2. SONNTAG DER OSTERZEIT – Weißer Sonntag - Sonntag der göttl. Barmherzigkeit
So 16.04.	Vagen	9.00	Hl. Messe
So 16.04.	Bruckm.	10.30	Hl. Messe
Mi 19.04.	Vagen	19.00	Hl. Messe
Mi 19.04.	Bruckm.	18.00	3. Themenabend zur Firmung „Tischgemeinschaft“, im Pfarrheim

Ökumenische Feier an Christi Himmelfahrt – 18. Mai

Im letzten Jahr gab es den ersten ökumenischen Himmelfahrts-Gottesdienst bei uns in Herz Jesu. Gemeinsam haben Pfarrer Butacu, Pfarrer Strauß, Prädikantin Christel Obermüller und Jürgen Walter von der evang. Freikirche den Gottesdienst gefeiert. Auch in diesem Jahr wollen wir dieses besondere Fest ökumenisch feiern.

Am Donnerstag, 18. Mai um 10.30 Uhr feiern wir diesmal den Gottesdienst in der evang. Johanneskirche. Musikalisch werden wir bei diesem Gottesdienst von beiden Kirchenchören verwöhnt.

Unter der bewährten Leitung von Karl Vater, dem Organisten der katholischen Pfarrgemeinde Herz Jesu und Ines Gnettner, Kirchenmusikerin der evangelischen Kirchengemeinde, können wir uns schon jetzt auf besondere Töne und wunderbare Musik freuen.

Genauere Infos finden Sie ab April im Kalender auf unserer Internetseite.

Sie sind alle herzlich eingeladen. Kommen Sie vorbei.

Genauere Infos finden Sie ab April im Kalender auf unserer Internetseite.



Sternwallfahrt – 29. Mai

Pfingsten – Sternwallfahrt nach Weihenlinden – 29. Mai

Erstmalig fand am 6. Juni letzten Jahres (Pfingstmontag) eine Sternwallfahrt nach Weihenlinden statt. Bei schönstem Wetter führte der Weg von der Kirche Mariä Himmelfahrt nach Mittenkirchen. Weiter ging es über die Vagener Au und den Mangfalldamm nach Bruckmühl. Hier wurden an der Herz Jesu Kirche weitere Wallfahrer eingesammelt. Mit gut über 40 Mitgliedern aus dem Pfarrverband wurde weiter nach Kirchdorf marschiert. Gemeinsam mit der Gruppe aus Kirchdorf ging es weiter bis nach Weihenlinden.

Hier wurden die Wallfahrer von Herrn Pfarrer Augustin Butacu herzlich an der Kirche empfangen und mit Weihwasser gesegnet. Um 10.30 Uhr startete mit allen anwesenden Pfarreien aus der Umgebung ein feierlicher Bittgottesdienst im Freien.

Weil es so schön war, wollen wir in diesem Jahr die schöne, neue Tradition fortsetzen und **am 29. Mai wieder nach der Sternwallfahrt in Weihenlinden Gottesdienst feiern.**

Bestimmt haben wir auch in diesem Jahr die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst in die nahegelegenen Wirtschaften einzukehren, um den Vormittag ausklingen zu lassen.

Bitte schauen Sie auch hier ab Mitte April auf dem Kalender unserer Internetseite nach den genauen Details.



Vorbereitung auf die Erstkommunion



17 Bruckmühler und 15 Vagener Kinder feiern in diesem Jahr ihre Erstkommunion.

„Weites Herz – offene Augen“ heißt das diesjährige Thema, unter dem sich die Mädchen und Buben in zwei Gottesdiensten, der Stellprobe und durch den Religionsunterricht auf ihr großes Fest vorbereiten. Dank des Engagements von Eltern können auch wieder Gruppenstunden stattfinden, das ist eine große Freude.

Die Erstkommunionen finden an den Sonntagen vor Pfingsten, 14.5. um 9.00 Uhr in Vagen und am 21.5. um 10.30 Uhr in Bruckmühl statt.

MARKUS BRUNNHUBER



Fronleichnam im Pfarrverband – 8. Juni

Rückblick Fronleichnam 2022

Sonnenschein, ein kräftiger Regenschauer und wieder Wolken-Sonne-Mix – wir erinnern uns noch lebhaft an den Gottesdienst in der Kirche St. Nikolaus in Mittenkirchen und die anschließende feierliche Prozession mit vielen Kirchen- und Vereinsfahnen, Kindern und vielen Gläubigen durch den Ort und über die Felder wieder zurück zur Kirche.

Stefan Engl lud anschließend im schattigen Obstgarten der Familie Köll ein, die Feier ausklingen zu lassen. Die Trachtenkinder überraschten dort die Gäste mit einem Tanz. Rundum war es ein gelungener Feiertag und die Gemeinde stellte eindrucksvoll ihren Glauben unter Beweis und das Miteinander im Pfarrverband war deutlich zu spüren.



Vorschau Fronleichnam – 2023

Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbands, die letzten Jahre haben uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Kontakte mussten eingeschränkt werden und das soziale Miteinander fand so gut wie gar nicht statt. Ebenso haben in der Gemeinde die gemeinsamen Gottesdienste darunter gelitten. Durch die Ausfälle und Verschiebungen während der Coronazeit haben wir für einen unserer wichtigsten Gottesdienste nun eine neue Routine finden müssen. Nach langem Hin und Her und zähen Verhandlungen mit den Pfarrgemeinden wurde folgende Lösung festgelegt.

Im Jahr 2023 wird die gemeinsame Fronleichnamfeier samt Gottesdienst und Prozession in Bruckmühl stattfinden. Im darauffolgenden Jahr 2024 in Vagen und im Jahr 2025 in Mittenkirchen. Diesen Rhythmus behalten wir für die Zukunft bei.

Wir hoffen auf das Verständnis der Pfarrgemeinden und appellieren an die Vernunft. Bitte behalten Sie im Hinterkopf, dass es wichtig ist, das Fest zu feiern und zusammen zu kommen, egal wo. Wir wollen uns auf die Bedeutung von Fronleichnam besinnen und uns auf die Gegenwart Christi fokussieren. Denn Christus lebt in jedem von uns.

Genauere Details erfahren Sie ab Anfang Mai auf dem Kalender unserer Internetseite.

MIRIAM HINREINER

Vinzenzmesse Januar 2023

Zum 30. Jubiläum der traditionellen Vinzenzmesse erschien eine außergewöhnlich große Schar von Hoizknechten und Waldarbeitern in der Vagener Pfarrkirche. Hochwürden Butacu bemerkte, dass es schön sei, dass einmal das Gotteshaus fast nur mit Mannerleit übervoll besucht ist. Er zelebrierte die Messe und bedankte sich für die gewohnt grandiose musikalische Umrahmung durch die Vagener Bläser und Leo Meixner mit seinen Sängern.

Matthias Danner bedankte sich anschließend für die Gestaltung des Gottesdienstes und lud alle Kirchgänger ins Vereinsheim zum geselligen Abschluss ein.

Am Grab vom unvergessenen Zistl Mich spielten Bläser zum Gedenken ein Stück. Dem Mich war die Vinzenzmesse zeitlebens ein wichtiges Anliegen.

Im Vereinsheim klang ein überaus gelungener Abend mit Auftritt der

Vagener Faschingsgilde und unter den Klängen der Mangfalltaler Musikanten nach Mitternacht aus. Zistls Nachfolger Matthias Danner erntete mit seinen fleißigen Helfern und Helferinnen ein großes Lob für die sehr gute Organisation und die Verköstigung der zahlreichen überaus zufriedenen Gäste.

Er wird die Tradition der Vinzenzmesse mit seiner Helferschar auch in Zukunft am 22. Januar wie gewohnt am Leben erhalten.

ELISABETH DANNER



Seniorenfasching

Endlich wieder Fasching feiern! Der Frauenbund Vagen organisierte gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat Vagen-Mittenkirchen wieder den Seniorenfasching. Gefeierte wurde beim „Brückenwirt“ in Bruckmühl. Zu der Rosenmontagsfeier kamen um die 70 Junggebliebene des Pfarrverbands.

Musikalisch wurde der Nachmittag wieder durch Kirchenmusiker Peter Denzler gestaltet, welcher durch seine beschwingten Stücke immer wieder aufs Tanzparket lockte. Ein weiteres Highlight des Tages war der Auftritt der Vagener Garde. Prinzessin Simone I. und Florian I. begeisterten mit Prinzenwalzer und Showtanz ebenso wie die Gardemädles, die bei Marsch und Show alles gaben. Ebenso wurden zwei Faschingsorden vergeben, welche Irmis Rottmayr und Peter Denzler

- wohlverdient - erhielten.

Die Organisatoren hoffen auch beim nächsten Mal wieder auf so zahlreiche Gäste und freuen sich auf's nächste Jahr.

ELISABETH DANNER



Gottesdienst zu Allerseelen

Ein eindrucksvolles Herz aus Lichtern entstand am 2. November 2022 in der Herz Jesu Kirche Bruckmühl bei der Heiligen Messe mit Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder des gesamten Pfarrverbandes Bruckmühl, Vagen und Mittenkirchen. Pfarrer Butacu verlas nach seiner einfühlsamen Predigt die Namen der Verstorbenen und für jeden wurde von den Ministranten eines der vorbereiteten Teelichter entzündet.

MARLENE OBERMAYR



Kirchenputz 2023

Wie schnell doch ein Jahr vergeht. Wieder ist es soweit. Unsere Kirche, die zwar immer sauber und gut geputzt ist, wird grundgereinigt. Das heißt, es kommen die langen Leitern und die Besen mit Teleskopstielen zum Einsatz, um an den Stellen, die nicht so leicht zu erreichen sind, den Spinnen das Leben schwer zu machen. Außerdem wird gewischt, gesaugt und geschrubbt. Der Turm und das Dachgestühl werden von toten Fliegen befreit und auch die Außenanlagen der Kirche werden frühlingstauglich gemacht. Auch das Pfarrheim braucht wieder einen Frühjahrsputz. Es wäre schön, wenn sich viele Helfer an dieser Aktion am **Samstag, 29. April 2023 ab 9.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr** beteiligen.

Bitte kommen Sie und helfen Sie

mit! Denn viele fleißige Hände machen der Arbeit bald ein Ende. Als kleines Dankeschön sind alle anschließend zu einer feinen Brotzeit eingeladen.

MARLENE OBERMAYR





Das Bildungswerk Rosenheim e.V. gehört den kath. Pfarrgemeinden in Stadt und Landkreis Rosenheim. Die Pfarreien wählen den Vorstand, legen den Etat fest und bestimmen das Programmangebot.

In den Pfarreien Bruckmühl und Vagen organisiert das Bildungswerk seit vielen Jahren Eltern-Kind-Gruppen und viele pädagogische Angebote rund um die Familie. Darüber hinaus werden Schulungen und Weiterbildungen für Senioren angeboten.

Pastoralreferent Christof Langer kümmert sich um theologische Angebote in Stadt und Landkreis Rosenheim. In Bruckmühl werden folgende vier Schulungen für Gottesdienstbeauftragte angeboten, zu denen sich alle Interessierten anmelden können.

Gestaltung von Gottesdiensten mit Kindern

mit Gemeindefereferentin *Monika Mehringer*

Samstag, **18.3.2023, 9 - 12 Uhr** im Pfarrheim Bruckmühl

Lektorenschulung

mit Prof. Dr. *Markus Eham*

Samstag, **22.4.2023, 9 - 12 Uhr** im Pfarrheim Bruckmühl

Gestaltung der Ansprache in Gottesdiensten

mit Pastoralreferent *Thomas Hürten*

Samstag, **17.6.2023, 9 - 12 Uhr** im Pfarrheim Bruckmühl

Religiöse Feiern begleiten auf dem E-Piano

mit Kirchenmusiker *Peter Denzler*

Samstag, **15.7.2023, 9 - 12 Uhr** im Pfarrheim Vagen

Wenn Sie an diesen oder anderen Angeboten des Bildungswerkes interessiert sind, schauen Sie bitte auf die Internetseite

www.bildungswerk-rosenheim.de, abonnieren Sie unsere Newsletter, achten Sie auf die Flyer in den Kirchen und melden Sie sich an unter info@bildungswerk-rosenheim.de oder unter Tel. 08031-23072-0.

CHRISTOF LANGER



www.bildungswerk-rosenheim.de

EKP-Gruppe



In unserer EKP-Gruppe in Vagen entdecken Kinder im Alter zwischen 1/2 bis drei Jahren gemeinsam mit ihren Müttern/Vätern oder Großeltern die Welt. Es werden zusammen Kniereiter, Bewegungs- und Fingerspiele gemacht, gesungen, gespielt und gebastelt. Nach einer gemeinsamen Brotzeit ist genügend Freiraum für freies Spielen und schöne Begegnungen.

Es sind jeweils zwölf Treffen vorgesehen, der nächste Start ist nach den Osterferien und dann wieder nach den Sommerferien.

Für nähere Informationen stehe ich

Ihnen gerne zur Verfügung:
Anna Schneider, ausgebildete EKP-Gruppenleiterin
Tel. 08063-9722511
E-Mail: energiezentrum@t-online.de



Moschee-Besuch

Neue Moschee am 6.11.2022 besichtigt

Eine persönliche Führung durch die neue Moschee in Bruckmühl bekam das Vorbereitungsteam des interreligiösen Friedensgebetes Bruckmühl. Der Vorsitzende des türkischen Arbeitnehmersvereins Vedat Dogan und der Kassier Adnan Sürek führten gemeinsam durch das dreistöckige Gebäude mit Aufenthaltsraum, Küche, Wasch- und vor allem zwei sehr schön gestalteten Gebetsräumen, die nach Mekka ausgerichtet sind.

Unendliche ehrenamtliche Stunden der Moslems aus Bruckmühl und Umgebung, aber auch von nicht-islamischen Handwerkern, Nachbarn und Helfern ermöglichten dieses Gebäude für die religiöse und soziale Nutzung. In diesen Räumen sollen auch Kinder und Jugendliche

zusammenkommen.

Beim anschließenden gemeinsamen Tee erfuhren die christlichen Mitstreiter*innen des Friedensgebets-Teams noch viele spannende Anekdoten über den Bau, wenn beispielsweise ein heimischer, christlicher Handwerker nach Fertigstellung seines Gewerkes plötzlich nur eine Spendenquittung statt der Begleichung der Rechnung wünscht. Auch Gemeinsamkeiten kamen immer wieder zur Sprache, wie die Würdigung von Maria, der Mutter Jesu, oder dass auch Muslime aufgefordert sind, Jesus zu lieben.

Voll Respekt über die große ehrenamtliche Leistung und das wunderschön anzuschauende Ergebnis beendeten die Teilnehmer*innen die Besichtigung der neuen Moschee am Krankenhausweg.

MARKUS BRUNNHUBER



Firmung 2023

Die Firmung für den Pfarrverband Bruckmühl-Vagen/Mittenkirchen findet dieses Jahr am Samstag, **8. Juli um 10 Uhr in der Herz Jesu Kirche Bruckmühl statt**. Domkapitular Wolfgang Huber, der Präsident von Missio München, wird 24 Jugendlichen aus dem Pfarrverband das Sakrament der Firmung zusprechen.

Die Firmlinge haben sich in der Vorbereitungszeit viel vorgenommen. In Projekten werden Bäume gepflanzt, Senioren am Spielesamstag besucht, Pizzas gemeinschaftlich gebacken, engagierte Christen in-

terviewt und Gottesdienste vorbereitet.

An vier Themenabenden setzen sich die Jugendlichen mit Pastoralreferent Christof Langer über ein Leben als Christ in unserer Gesellschaft auseinander, mit den Schwerpunkten „Bewahrung der Schöpfung“, „Sorge um die Schwachen“, „Tischgemeinschaft“ und „Suche nach Gott“.

Die Firmlinge freuen sich über Unterstützung und Anregungen für ihren Weg der Vorbereitung.

CHRISTOF LANGER

CONNECTED-REFLEXION

Von/Vor/Mit) welche (r) Person in deinem Lebensnetzwerk...

- war/ist ein Vorbild für dich?
- kennt dich am besten?
- vertraust du dich an?
- teilst du zuerst gute/schlechte Nachrichten
- kennst du am längsten?
- bringt dich zum Lachen?
- hat dich am meisten überrascht?
- erinnert dich an deine Kindheit?
- erinnert dich an deine Schulzeit?
- erinnert dich an deine Ausbildung/ Studium/Arbeit
- hat dich am meisten geprägt?
- würdest du gerne etwas sagen?
- wüsstest du gern mehr?
- kannst du weinen?
- kannst du am besten streiten?
- kannst du am besten schweigen?
- kannst du am besten außergewöhnliche Dinge tun? / albern sein?





Beim Gottesdienst am 12. Februar wurden die Firmlinge vorgestellt. Beim anschließenden Kirchen-Café halfen die Firmlinge mit und brachten sich so gleich in der Gemeinde mit ein. Belohnt wurden nicht nur sie mit strahlend blauem Himmel.

Statistik Jahresschluss 2022

	Bruckmühl	Vagen/Mittenkirchen
Taufen	17 Taufen	24 Taufen davon: 14 in Vagen 10 in Mittenkirchen
Hochzeiten	2 Hochzeiten	4 Hochzeiten davon: 3 in Vagen 1 in Mittenkirchen
Beerdigungen	40 Beerdigungen	26 Beerdigungen Davon: 14 in Vagen 12 in Mittenkirchen
Erstkommunion	20 Kinder	14 Kinder
Firmung	28 Jugendliche	

Taufen im Pfarrverband

Emilia Stöckl

Emilia Weiss

Lorenz Huber

Leo Ricciardi

Romina Kretschmer

Romina Prexl

Benedikt Strein

Annabell Günther

Julian Messerschmidt

Malia Messerschmidt

Alexander Munteanu

Liam Mühlbauer

Liam Block

Lena Neumaier

Marlena Zistl

Luisa Riepertinger

Annabella Knoll

Johanna Schmidberger

Franz-Xaver Kirchberger

Simon Baumann

Sophia Straßer

Paulina Erben

Miriam Hörauf

Alissa Wert

Sebastian Wöller

Samuel Brunner

Simon Niggli

Nils Petry

Juna Popp

Lorenz Schweiger

Luisa Rieder

Marinus Lienert

Anna Bergbauer

Silvia Zauzig

Lena Meixner

Lucas Obergshwendtner

Martin Zistl

Fabian Dreher

Trauerungen im Pfarrverband

Franz und Viktoria Köll, geb. Mayer

Michael und Alexandra Huber, geb. Hausberger

Tobias und Lena Ransberger, geb. Kuchlmeier

Simon und Manuela Schmidberger, geb. Plenk

Georg und Susanne Zistl, geb. Danner

Beerdigungen im Pfarrverband

Geier Sophie

Kadow Gerda

Platzer Anton

Freundl Isolde

Martorino Helga

Santl Kreszenz

Ott Sebastian

Schuller Günter

Amler Martha
Hamberger Maria
Werner Wilfried
Bönisch Rosina
Meese Johanna
Edenhofner Anton
Jennewein Gertraud
Dieterle Maria Anna
Schwenk Felix
Stadler Annemarie
Seidl Elisabeth
Jahn Christa
Lindauer Johann
Onderka Juliane
Strohhofer Josef
Thiel Franz
Stimac Katica
Hoffmann Max
Zobel Hubertus
Duschinski Helmut
Hetz Reinhardt
Schindler Erna
Häusler Sonja
Euringer Helga
Mayrginther Rudolf
Wolf Hildegard
Benz Rudolf
Hainz Anna
Stemplinger Hildegard
Santl Karl
Böck Johannes
Reiserer Johann
Sennes Georg

Edenhofner Franziska
Müller Hermann
Günther Walter
Niedermeier Robert
Roith Elisabeth
Schrodt Thomas
Widmann Josef
Krey Michael
Zistl Maria
Stocker Georg
Klingsbögl Christian
Irger Lotte
Rumpel Martin
Konstanziak Johann
Loibl Franz
Gürtler Josef
Weinhart Maria
Gaugg Georg
Senning Elisabeth
Stummer Anna
Deininger Therese
Juchem Peter
Nowak Josef
Kiermeier Andreas
Daimerl Josef
Pohl Jürgen
Grünäugl Bernadette
Lintner Walburga
Kronawitter Anton
Zimmerer Walter
Kaltenegger Georg
Ransberger Anna
Mayer Michael

Sanierung von Kirche und Pfarrheim

Pfarrheim und Kirche Vagen – Sanierung dringend notwendig, aber auch kostspielig? Werden wir das stemmen können?

Sicherheit wird in der heutigen Zeit sehr ernst genommen. Sowohl für die Kirche Mariä Himmelfahrt in Vagen als auch für das Pfarrheim in Vagen wurden deswegen Baugutachten in Auftrag gegeben. Für das Pfarrheim wurde dabei der Brandschutz gemäß den aktuellen, verschärften Anforderungen neu bewertet. Es ist Standard, dass jeder Saal, der von einer großen Personenzahl genutzt werden kann, über zwei unabhängige Rettungswege verfügen muss. Leider erfüllt unser Pfarrsaal im ersten Stock diese Anforderung nicht, so dass keine Veranstaltungen mit großen Teilnehmerzahlen mehr durchgeführt werden dürfen. Der Pfarrsaal kann weiterhin für Veranstaltungen mit kleinen Gruppen (max. 20 Personen) genutzt werden. Die Kirchenverwaltung arbeitet an einem Gesamtkonzept zur Verbesserung des Gebäudes. Dazu sind zunächst alle notwendigen Informationen zusammenzustellen und zu bewerten. Die Randbedingungen sind abzuklären und zu dokumentieren. Bei der Planung des Projekts ist die Abstimmung mit dem Eigentümer des Pfarrheimes, der Pfründe-Stiftung, sehr wichtig. Die Sicherstellung der Finanzierung muss abgeklärt werden.

Seit Jahren sind im Orgelbereich

des Turmes zwei Risse aufgetreten, die laut Baureferat untersucht werden müssen. Erste Untersuchungen im Herbst ergaben, dass der Schaden durch kein Setzungsproblem des Turmes verursacht wurde. Aus Sicherheitsgründen wurde ein Schwingungsgutachten in Auftrag gegeben. Der Kirchturm von Vagen ist übermäßig verschmutzt. Deshalb hat die Kirchenverwaltung beschlossen, den Turm im Frühjahr oder im Sommer 2023 reinigen zu lassen. Im Herbst wurden bereits an drei Seiten des Turms Probereinigungen vorgenommen. Die neuen LED-Strahler zur Kirchenbeleuchtung lassen die Verschmutzung sehr stark erkennen.

GERHARD FRIEDSAM



Sorge der Kirchenpflegerin:

Ein großes Problem ist die Finanzierung aller anfallenden Kosten, die sich auf ca. 80.000 – 100.000 € belaufen werden.

Durch die hohe Anzahl der Kirchenaustritte gibt die Erzdiözese für Bauvorhaben unter 150.000 € keine Zuschüsse mehr. Das heißt, dass die Pfarrei Vagen die Kosten aus eigenen Mitteln bestreiten muss. Dies bedeutet eine große Kraftanstrengung für die Pfarrei, aber auch für die ganze Ortschaft Vagen, da die Kirche ja auch der Mittelpunkt des Ortes Vagen ist und das Pfarrheim von vielen Bürgern von Vagen genutzt wird.

IRMI ROTTMAYR



Kirche kann aufstehen

Resilienz bei Kindern

Seit einigen Jahrzehnten ist in der Kinder- und Erziehungsforschung ein Thema recht präsent: Die Widerstandsfähigkeit. Niemand ist vor Krisen, persönlichen Rückschlägen oder dem Schicksal gefeit. Manche Menschen gehen aber besser damit um als andere. Diese Fähigkeit, die nun in der Erziehung von Kindern gefördert werden soll, nennt man „Resilienz“ (lat: resiliere → zurückspringen/abprallen).

Ob ein Kind beim ersten Scheitern, nehmen wir an, es übt Radfahren und es schmeißt's, für immer aufgibt und sagt: „Auf ein Radl steig i nimmer“, oder ob es sagt: „Jetzt erst recht, ich steig glei wieder auf, das wär ja gelacht!“, hängt nicht von der Schwere des Unfalls ab, sondern von der Einstellung des Kindes, von seiner Frustrationstoleranz, bzw. Widerstandsfähigkeit.

Krisenzeit

Gesellschaftlich jagt, - gefühlt -, aktuell eine Krise die andere: Flüchtlingsströme nach Europa, Corona, Ukraine-Krieg, Inflation, Klimawandel, Bedrohung der Demokratie, usw.. Hier gibt es ganz verschiedene Taktiken, wie Menschen damit umgehen. Von Ignoranz und Flucht vor der Wirklichkeit („Ich schaue eigentlich keine Nachrichten mehr, kommt eh nur Schlechtes.“), über Resignation („Alles geht den Bach runter. Wir können eh nichts ändern. Die Armen, die nach uns kommen werden.“) bis hin zu realistischer Zu-



© Ermolaev Alexandr - Adobe Stock #145592709
versicht („Ich tu was ich kann. Das Leben muss weitergehen. Vielleicht liegt darin auch eine Chance.“) gibt es alle Variationen.

Kirchen-Krise

Auch die Kirche steckt in einer tiefen Krise von historischem Ausmaß. Es ist sowohl eine Vertrauenskrise durch den Missbrauchsskandal, durch Intrigen und Machtstreben, aber es ist auch eine Glaubenskrise. Die Menschen westlicher Gesellschaften haben sich die vergangenen 100 Jahre grundsätzlich vom Staunen über Höheres, von Gebet und institutionalisierter Gemeinschaft entfernt. Die erschreckend hohe Zahl der Kirchengaustritte in Deutschland ist wahrscheinlich nur ein Symptom einer größeren Entwicklung. Christen werden schon bald in vielen westlichen Ländern wenige, ja eine Minderheit sein. Das ist die Realität.

Glaubens-Erfahrung

Was in der Erziehungsforschung erst seit einigen Jahrzehnten ein Thema ist, ist der Kirche aber schon seit Jahrtausenden in die Wiege gelegt. Die ganze Bibel ist prall gefüllt mit Geschichten des Scheiterns, mit Glaubenserfahrungen von Menschen, die alles andere als mit stetigem Erfolg gekrönt sind. Krisen gehören zum Menschsein und die Bibel klammert das nicht aus. Das Volk Israel ist nicht nur beim Tanz um das goldene Kalb (Ex 32,1-29) in der Versuchung, die Treue zu Gott über Bord zu Werfen. Viele Bücher des Alten Testaments berichten (Jeremia, Hosea, ...) dies. Immer wieder muss das Volk Israel die Erfahrung des Hinfallens und der Neuausrichtung machen. Und es erfährt: *Gott geht mit.*

Ur-Vertrauen

Was hilft Kindern bei der Bewältigung von Krisen? Genau ein solches Urvertrauen, das schon sehr früh mit der Bindungsperson entsteht. Das ist eine wichtige Erkenntnis der Resilienz-Forschung. Ein solches Urvertrauen dürfen auch das Volk Israel und die Kirche haben, denn der Mensch erfährt im Bund zu Gott seit Jahrtausenden: Ich bin bei dir, ich verlasse dich nicht (Gen 28,15). Auch wenn die Zahl der Christen abnimmt, dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott uns nicht im Stich lässt.

Zukunft der Kirche

Und was mich persönlich motiviert: Wir haben eine Botschaft, die gut und wahr und aktuell ist. Das christliche Welt- und Menschenbild ist

positiv. Eine solche Botschaft hat auch heute noch Strahlkraft und wird sie auch in Zukunft haben. In ihr sind Leben und Freiheit. In ihr ist zu finden, wonach der Mensch sich sehnt.

Im Februar 2023 ereigneten sich zwei schwere Erdbeben im Grenzgebiet der Türkei und Syrien mit zehntausenden Opfern (Gott hab sie selig). Experten sagen: Erdbeben ähnlicher Stärke kommen beispielsweise in Japan vor, doch mit weit geringeren Schäden, da dort anders gebaut wird. Die Architektur ist den Bedingungen angepasst: Sie ist nicht statisch, sondern beweglicher, elastisch und flexibel. Vielleicht könnte das auch ein Bild sein, das die Kirche in die Zukunft begleitet. Ich glaube, es wird viel daran hängen, wie flexibel die Kirche auf die Erschütterungen des gesellschaftlichen Wandels eingeht. Es wird Flexibilität in der Lehre, in der Führungsstruktur, aber auch vor Ort und mit unseren Traditionen gefordert sein.

Nicht zuletzt feiern wir jeden Morgen, jeden Sonntag und jedes Jahr die Auferstehung unseres Herrn. Der irdische Weg Jesu Christi ist kein roter Teppich, keine steile Karriereleiter, sondern ein Weg nach unten. Und doch feiern wir sein neues Leben in Herrlichkeit. Er ist auferstanden: Nicht wie Phönix aus der Asche, sondern verwandelt. Er ist das Haupt der Kirche. Auch sie kann aufstehen zu neuem, verwandeltem Leben. In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesegnetes Osterfest, Vertrauen und Mut für die Gestaltung der Zukunft.

MICHAEL PIENKA

Adventsfeier der Ministranten

Die Minis waren begeistert: Endlich gab es eine weiße Adventsfeier! Auf dem Programm standen natürlich ausgiebiges Schlittenfahren und eine Schneeballschlacht. Aus Butterkeksen und Zuckerguss entstanden architektonische Meisterwerke. Das Highlight des Abends war der Besuch des Nikolauses, gefolgt von gutem Essen, Lebkuchen und Punsch. Stockbrot und eine gemeinsame Lagerfeuerandacht rundeten ein schönes Ministrantenjahr ab.

DOMINIK FUCHS



Frühstück für Trauernde



Die vhs Bruckmühl bietet seit 2016 in ihrem Programm das „Trauercafe“ mit Trauerbegleiterin Annemarie Schmid an. Nach den letzten 2 Jahren findet das Frühstück wieder wie gewohnt **in den Räumen der vhs am Rathausplatz 1** statt.

Jeden ersten Dienstag im Monat von 9 bis 11 Uhr besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Trauernden zu treffen, über die eigene Trauer zu sprechen oder auch nur zu zuhören. In Gemeinschaft zu frühstücken, sich gegenseitig zu stärken, dazu möchte

dieser Vormittag einladen.

Ob der Verlust erst vor kurzem war oder schon vor längerer Zeit, jeder darf sich angesprochen fühlen.

Gerne mehr Informationen bei Trauerbegleiterin

Annemarie Schmid, Tel.08062/6759,

E-Mail: annemarie.schmid@trauerwege.eu oder im VHS-Programm

Die nächsten Termine: **04.04.23 / 02.05.23 / 06.06.23 / 04.07.23**

„Posaunensound Emmaus“

Im Advent 2022 traten die vier Musiker des Posaunensound Emmaus zum ersten Mal öffentlich auf: Zur Eröffnung des ökumenischen lebendigen Adventskalenders in Vagen, in den Gottesdiensten am zweiten Adventssonntag und am Weihnachtsfeiertag in der Emmauskirche Feldkirchen, sowie zur Waldweihnacht im Stollwerck-Mausoleum Hohenfried. Da die beiden jugendlichen Musiktalente Frederik (Trompete) und Marinus (Posaune) aus Vagen kommen, probt der „Posaunensound“ unter musikalischer Leitung von Monika Aae seit Januar 2023 im katholischen Pfarrheim Vagen. Wir freuen uns über die ökumenische Offenheit und werben für Verstärkung

des „Sounds“ durch weitere Blechbläser. **Bitte meldet euch bei einem der Mitglieder oder bei mir, Pfarrer Samuel Fischer, 08063/2569625 oder samuel.fischer@elkb.de**

SAMUEL FISCHER



Stimmung, Spaß und gute Laune

Pfarrverbandfasching in Herz Jesu



Eine beschwingte und ausgelassene Stimmung herrschte beim diesjährigen Faschingstreiben des Pfarrverbandes. Dies war größtenteils der tollen Musik der

zende. Außerdem hatte die Garde noch Orden für Ludwig Gabler und Marianne Riederer im Gepäck. Das Ehepaar Rumpel, Leiter der gleichnamigen Metzgerei, wurden von der Garde mit einem Orden belohnt als Dank für die Versorgung mit guter Brotzeit. Der anschließende Prinzenwalzer von Simone I. und Florian I. war ein richtiger Augenschmaus und man kam schon beim Zuschauen außer Atem. Dies wurde dann beim Showtanz der beiden, einem fetzigen Rock'n Roll, noch gesteigert.

Vagener Big Band zu verdanken, die unter der Leitung von Jürgen Schubert mit flotter Tanzmusik aufspielte. Aus den mitgebrachten Speisen der Besucher wurde ein großes, abwechslungsreiches Buffet zusammengestellt, ein kulinarischer Hochgenuss.

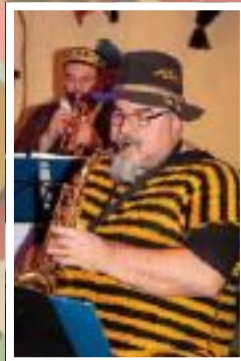
Ein Sketch über einen „Stammtisch in Sonnenwiechs mit dem Herrn Pfarrer und dem Moarbauer“, gespielt von Christa Binder und Kathi Schindler, brachte die Besucher zum Lachen.

Das Highlight des Abends war sicherlich der Auftritt der Vagener Faschingsgilde mit dem gesamten Hofstaat. Das Kinderprinzenpaar Johanna I. und Bernhard I. ertanzten sich mit einem gekonnten Walzer und akrobatischen Hebefiguren tosenden Applaus. Im Anschluss wurden einige der Anwesenden mit Orden geschmückt. Dies waren aus der Reihe des Pfarrverbandes, Florian Kettl, der Mann für alle Fälle, Christa Binder, das Multitalent der Pfarrei und Elisabeth Danner, die jüngste Pfarrgemeinderatsvorsit-

Der Tanz der Gardemädels durfte natürlich nicht fehlen und auch da wurde sichtbar, dass sich das lange und ausdauernde Training gelohnt hat. Als Zugabe präsentierte die Garde und ein Teil des Elferrates noch einen Showtanz, ganz im Zeichen Spaniens. Tolle Kostüme und akrobatische Einlagen erfreuten die Faschingsbesucher, die mit anhaltendem Applaus den Vagener Hofstaat samt Prinzenpaar verabschiedeten.

Nach einer Zugabe-Runde der Big Band endete der Faschingsball um 1.00 Uhr. In der Kellerbar, die von den Oberministranten und den Pfadfinderinnen organisiert wurde, herrschte noch Betrieb bis in die frühen Morgenstunden. Alle waren sich einig, „Toll, dass endlich wieder unser Pfarrfasching stattfinden durfte.“

MARLENE OBERMAYR



Pfarrverbandsausflug 2023 nach Leipzig

Wir freuen uns, wieder einen Ausflug anbieten zu können.

Sa. 30.09. bis Di. 03.10.2023

Unterkunft im 5-Sterne-Hotel Seaside Park (www.parkhotelleipzig.de) inkl. Frühstück und Abendessen.

Das Hotel liegt im Stadtzentrum und bietet beste Möglichkeiten für unsere Erkundungen.

Veranstalter: Omnibusverkehr Reisberger GmbH, Tel. 08092-1279, info@omnibus-reisberger.de, www.omnibus-reisberger.de

Anmeldung und Überweisung des Beitrages bis spätestens **30. Juli 2023**

1. Tag: Anreise mit Zwischenstopp in Naumburg (Dom Unesco-Welterbe)
2. Tag: Leipzig entdecken (Nikolaikirche, Renaissancerathäuser, Gohliser Schlösschen, größter Kopfbahnhof Europas und eine Bootsfahrt auf dem Karl-Heine-Kanal)
3. Tag: Ausflug ins Gartenreich Dessau-Wörlitz und eine Gondelfahrt durch den Wolfskanal
4. Tag: Heimreise

Gesamtpreis: 475 € p. P.

Einzelzimmerzuschlag: 75 €

Alle Infos zum Pfarrverbandsausflug finden Sie auch auf unserer Internetseite www.pfarrverband-bruckmuehl.de. Dort stehen Ihnen der Flyer und die Reisebedingung zum Download zur Verfügung.

MARTIN KRAMER



Kinderchor Bruckmühl



Sing mit uns...

Wer Lust und Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen im Kinderchor oder im „**Jungen Chor**“ der Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl.

Wir proben immer am Mittwoch **von 17.30 - 18.00 Uhr** (außer in den Ferien) im Kath. Pfarrheim in Bruckmühl.

Der **Kinderchor** ist für Kinder ab der **2. Klasse**. Der „**Junge Chor**“ ist **ca. ab 15 Jahren** und probt im Anschluss an den Kinderchore von **18.00 - 19.00 Uhr**. Die Angebote sind kostenfrei.

Unsere Auftritte sind Familien- und Jugendgottesdienste im Jahreskreis, Kindermette an Weihnachten, Erstkommunion, Pfarrfest, Hochzeiten, etc.

Susanne Stahuber, Kirchenmusikerin und Chorleiterin
Tel. 08063/7614 E-Mail: susanne.stahuber@gmx.de



Kinderchor Vagen-Mittenkirchen

... weil **SINGEN** das Leben **BUNTER** macht!

Herzliche Einladung zum Kinderchor Vagen-Mittenkirchen

- Wer? Alle Kinder ab 6 Jahren, die gerne singen oder es lernen möchten.
- Wo? Pfarrheim Vagen, Mittenkirchener Str. 3
- Wann? Dienstags (außer i. d. Ferien) 15.30 bis 17.00 Uhr

Falls auch DU Lust hast mit-zusingen, komm einfach zur nächsten Probe.

Ich freue mich auf dich!

Christl Schuster
Tel. 08062/805300



Sternsinger 2023

Über 40 fleißige Sternsinger trugen den Segen in die Häuser des Pfarrverbandes und sammelten Spenden für Kinder in Not. Neben den Sternsingerkindern war in diesem Jahr eine Gruppe Firmlinge im Pfarrgebiet unterwegs und auch die erwachsenen Sänger samt Musikanten setzten die lange Tradition fort.

Die beachtliche Summe von 17.000 € kommt den beiden Sternsingerprojekten „Talitha-Kum“ in Goiania/Brasilien sowie Krankenhäusern von Pfarrer Dr. med. Thomas Brei in Tansania zugute.

Trotz der vielen fleißigen Kinder und Jugendlichen war es nicht möglich, alle Haushalte in unseren Gemeinden abzudecken. Wir freuen uns schon jetzt wieder auf viele begeisterte Kinder, die uns helfen, den Se-

gen in 2024 in die Häuser zu tragen.

Solltet Ihr Interesse haben, nächstes Jahr bei den Sternsingern dabei zu sein, könnt Ihr euch immer an uns oder das Pfarrbüro wenden.

Wir sagen noch einmal Vergelt's Gott für die zahlreichen Spenden. Gerade in einer Zeit, in der alle den Gürtel enger schnüren müssen, ist das ein wunderbares Zeichen der Solidarität und der Gemeinschaft.

Zum Abschluss trafen sich die Sternsinger als Dankeschön für ihren Einsatz zum gemeinsamen Pizza-Essen im Pfarrheim Bruckmühl. Als Zeichen der Anerkennung bekamen die Sternsinger noch persönliche Urkunden überreicht.

DOMINIK FUCHS





Vom Kindergartenkind bis zum ausgewachsenen Mannsbild - Sternsinger aller Altersgruppen sind in Bruckmühl, Vagen und Mittenkirchen unterwegs



STERNSINGERAKTION 2022 #STERNINGANGELITS
DANKE - IHR WART SUPER!

Liebe/r Sternsinger/in,

für deinen Einsatz beim Sternsingen 2022 und/oder 2023 wollen wir zusammen mit den tansanischen Angestellten und Kindern DANKE sagen.

ASANTE SANA,

dass du als Sternsinger unterwegs warst und Geld gesammelt hast,

dass wir im St. Clare Krankenhaus in Mwanza / Tansania

in Zeiten der Energiekrise oder dauernder Stromausfälle

eine funktionierende SOLARANLAGE installieren können.

Ohne euch euch Sternsinger gäbe es das Krankenhaus gar nicht, denn

ca. die Hälfte der Spenden kommt aus euren Sternsingeraktionen.

Das ist supertoll und wir sind euch total dankbar dafür.

DANKE, Pfr. Thomas Brel, Constanze & die Tansanier :-)

Kindergarten Vagen

Hoher Besuch im Pfarrkindergarten

Lustig ging es bei uns zur Faschingszeit im Kindergarten zu. Mit Verkleidungen zum Thema „Weltraum“ und „Steinzeit“, Kinderschminken, Traumreisen und lustigen Spielen, Tänzchen und Liedern wurde die narrische Zeit gefeiert. Zwei ehemalige Kindergartenkinder - Simone Höggemeier und Florian Hellinger - kamen zu Besuch als Hoheiten Prinzessin Simone I. und Prinz Florian I. Da staunten die Buben und Mädchen sehr.

Bereits Anfang Januar 2023 startete das Team mit einer Fortbildung zum Thema „Das linkshändige Kind

im Krippen- und Kindergartenalter“ in das neue Jahr. Auch verschiedene Onlineschulungen zum Beispiel zum neuen Anmeldeverfahren der Gemeinde Feldkirchen-Westerham für die Kindertagesstätten für 2023/24 und zum Thema „Arbeitsschutz und Telemedizin“ standen an. Auch wenn der Winter immer nur kurze Gastspiele gab, wurde jede Gelegenheit zum Rodeln an der Wallner Alm, am Steilhang und am hauseigenen „Monte Kindergarten“ genutzt. Nun freuen sich die Kinder mit dem Team auf die bevorstehende Frühlings- und Osterzeit.

TEAM KINDERGARTEN VAGEN



Kindergarten Bruckmühl

Der Pfarrkindergarten „Arche Noah“ steht Kopf!

Aus dem Bett mitten in den Kindergarten und das ohne umziehen. Am unsinnigen Donnerstag betreten alle Kinder und Erzieherinnen im Schlafanzug den Kindergarten.

Nicht nur das sieht auf dem ersten Blick komisch aus, denn wenn man genauer hinsieht, bemerkt man: Heute stimmt nichts im Kindergarten! Alle Bilder, Listen, Aushänge, Personalschilder stehen auf dem Kopf und wurden künstlerisch verschönert.

Die Gruppenräume blieben auch nicht verschont. Tische und Stühle gibt es heute nicht, heute ist alles anders.

Gruppenräume wurden zu Beginn vertauscht, gegessen wird auf dem Boden, gemalt wird im Stehen und es gibt Konfettischnipsel soweit das Auge reicht.

Die Kinder wurden mit lustigen Spielen und Musik durch den verdrehten

Kindergartenablauf geführt.

Der zweistöckige Kindergarten war den ganzen Tag mit fröhlichen Kindern und Gelächter gefüllt.

Am Freitag besuchte uns noch das Prinzenpaar aus Vagen in der Turnhalle und verzauberte uns mit ihrem Wienerwalzer.

Für die Kinder und das Personal war dies eine gelungene Faschingszeit, an die wir uns alle zurückerinnern werden.

Nun bleibt uns noch, die lustige Zeit mit einem Krapfen-Frühstück ausklingen zu lassen....

SANDRA JEHLE



„Lebendiger Adventskalender“ Ökumenische Eröffnung

Am Freitag, 02.12.22, lud der Pfarrgemeinderat Vagen-Mittenkirchen an der Feuerstelle am Spielplatz Vagen zum Start des diesjährigen „lebendigen Adventskalenders“ ein.

Gemeinsam mit ca. 25 Erwachsenen und 15 Kinder wurde die ökumenische Andacht gefeiert. Gestaltet wurde diese von Markus Brunnhuber, Samuel Fischer und den Bläsern des neu gegründeten Ensembles „Posaunensound Emmaus“ unter der Leitung von Monika Aae. Nach dem besinnlichen Teil klang der gut besuchte Abend am Lagerfeuer mit Stockbrot, Glühwein und Punsch aus.

Danke an alle, die diesen besonde-

ren Adventskalender möglich gemacht haben.

Wir freuen uns schon jetzt sagen zu können, dass es im diesjährigen Advent wieder einen „lebendigen Adventskalender“ geben wird.

ELISABETH DANNER



Christkindlanblasen in Mittenkirchen

Die Spendenbereitschaft beim Christkindlanblasen zu Heilig Abend am Mittenkirchner Friedhof war trotz der schwierigen Zeiten ungebrochen. Es kamen sagenhafte 1.000 Euro zusammen. Die Spenden gingen wie immer an die „Stiftung Bolivienhilfe Padre Obermaier e.V.“. Informationen (Rundbriefe aus Bolivien) dazu liegen in der Mittenkirchner Kirche aus.

X. ENGL



Dreikönigskonzert

Sternfolger – Fulminantes Konzert in der Herz Jesu Kirche

Am Abend des Dreikönigstages erfreuten die Sänger und Musiker des Kammerchores „ConSonantes“, das Holzbläserensemble „Camera Strumentale“ und die Vagener Blechbläser unter der Leitung von Markus Eham die Zuhörer in der voll besetzten Kirche Herz Jesu in Bruckmühl.

Das Programm spannte den Bogen vom Wunder der Geburt des „Herrn der Herrlichkeit“ als Menschenkind bis zum Aufstrahlen seines göttlichen Glanzes vor den Weisen aus dem Morgenland unter dem Stern von Bethlehem.

Die Auswahl der Musik, die Darbietung durch die Künstler, die beglei-

tenden geistlichen Impulse, es war alles so eindrucksvoll. Und so wunderbar ergänzte die farbige Lichtgestaltung den Altarraum. Die weihnachtliche und geistliche Stimmung ging ganz auf die Besucher über. Im Anschluss bedankten sich die Besucher des Konzertes mit tosendem Applaus und großzügigen Spenden für den schönen Abend.

Die Spenden kommen zu 100 Prozent den Sternsinger-Projekten der Pfarrei in Tansania und in Brasilien zugute.

Wir als Pfarrei bedanken uns von Herzen bei den Mitwirkenden und bei den Besuchern und hoffen auf ein weiteres Dreikönigskonzert im nächsten Jahr.

MARLENE OBERMAYR



INTERVIEW

Kinder- und Familiengottesdienst mit Kirchen-Café in Herz-Jesu Bruckmühl

Nach der Pfarrgemeinderatswahl kristallisierte sich in Bruckmühl eine Gruppe mit drei Frauen heraus, die sich dafür stark machten, dass es endlich wieder Kinder-Gottesdienste in Bruckmühl geben sollte. Seit einigen Monaten nun gibt es sie wieder – die Kinder-Gottesdienste in Herz Jesu Bruckmühl.

Die Redaktion fragte beim Kinder-Kirchen-Team Bruckmühl nach:

Was waren eure Beweggründe?

Birgit Rumpel: Ich finde es wichtig, Kindern einen kindgerechten Zugang zu Gottesdiensten zu ermöglichen.

Wie unterscheidet sich der Kinder-Gottesdienst vom normalen Gottesdienst?

Agnes Müller: Wir verwenden liturgische Texte in kindgerechter, einfacher Sprache, die wir mit erlebnispädagogischen Elementen veranschaulichen, so z.B. durch biblische Erzählfiguren, Legearbeiten und Collagen.

Birgit Rumpel: Wichtig ist uns auch die musikalische Gestaltung mit eingängigen rhythmischen Bewegungsliedern.

Birgit Kettl: Das Angebot richtet sich vorrangig an Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter in Begleitung ihrer Eltern. Kleinere Kinder sind natürlich auch herzlich willkommen.

Wo und wann finden die Kinder- und Familiengottesdienste statt?

Birgit Kettl: Seit September letzten Jahres treffen wir uns **an jedem vierten Sonntag des Monats um 10.30 Uhr im Pfarrheim Bruckmühl** und starten hier den Kinder-Gottesdienst parallel zum Gottesdienst in der Kirche. Zum Vaterunser ziehen wir dann in die Kirche ein, wo wir gemeinsam mit den jugendlichen und erwachsenen Kirchenbesuchern den Gottesdienst beenden.

Zu besonderen Anlässen, wie etwa unserem Patrozinium mit Pfarrverbandsfest Ende Juni, an Erntedank, am 1. Advent oder auch am 6. Januar mit den Sternsängern finden jetzt wieder Familien-Gottesdienste in der Kirche gemeinsam mit allen Kirchenbesuchern statt.

Birgit Rumpel: Zur Förderung der Gemeinschaft entschloss sich der Pfarrgemeinderat dazu, zeitgleich mit der Wiedereinführung der Kinder-Gottesdienste, alle **acht Wochen im Anschluss an die Kinder- oder Familien-Gottesdienste ein Kirchen-Café anzubieten**. Hier sind alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen, in lockerer und entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen den Gottesdienst ausklingen zu lassen.

Agnes Müller: Am 26. März findet übrigens unser nächster Kindergottesdienst um 10.30 Uhr im Pfarrheim statt.

Wie ist es bisher gelaufen? Seid ihr zufrieden mit dem, was ihr erreicht habt?

Agnes Müller: Ja mit unseren bisherigen Kinder- und Familiengottesdiensten sind wir sehr zufrieden. Die Rückmeldungen seitens der Kinder, Eltern und Kirchenbesucher fielen sehr positiv aus.

Birgit Kettl: Wir sind auch glücklich, ein weiteres KiKi-Team-Mitglied in unseren Reihen willkommen heißen zu dürfen. Melanie Müller ist seit Ende Februar bei uns im Team mit dabei. Das freut uns sehr. Sie stellt sich aber selbst noch vor. Lest einfach im Pfarrbrief weiter.

Was wünscht ihr Euch für die Zukunft?

Agnes Müller: Eine lebendige Pfarrgemeinde, in der auch die Kinder ihren Platz haben.

Birgit Kettl: Natürlich auch, dass wieder mehr Kinder in die Kirche kommen und Freude an den Kinder- und Familiengottesdiensten haben.



Kinder- und Familiengottesdienst Team



Birgit Rumpel, Agnes Müller und Birgit Kettl v. l.

Neues Mitglied im Kinder-Kirchen-Team



Ein herzliches Grüß Gott,
ich möchte mich kurz vorstellen, mein Name
ist Melanie Müller. Ich bin 34 Jahre jung und
wohne im wunderschönen Bruckmühl mit
meinem Mann und meinen wundervollen
Töchtern.

Ich unterstütze ab jetzt das Kindergottes-
dienst-Team in Bruckmühl und freue mich
schon auf diese neue Aufgabe.

Wenn ich nicht gerade in den Bergen, beim
Laufen, im Yoga oder mit meiner Familie un-
terwegs bin, arbeite ich als Erzieherin.

Dieses Wissen und die Erfahrung meiner Ar-
beit möchte ich gerne bei den Kindergottesdiensten einbringen und
auch neue Erfahrungen sammeln.

Auf jeden Fall würde ich mich sehr freuen, viele Kinder in unseren Kin-
dergottesdiensten zu sehen und gemeinsam Kirche zu leben.

Mit allerbesten Grüßen

MELANIE MÜLLER

Aschermittwoch im Pfarrverband

Im Christentum markiert der Aschermittwoch den Beginn der vierzigtägigen Fastenzeit vor Ostern (Sonntage nicht mitgezählt). Ebenfalls wird an die Vergänglichkeit des Menschen erinnert. Die Bezeichnung Aschermittwoch geht auf den Brauch zurück, Gläubigen ein Kreuz aus Asche auf die Stirn zu zeichnen. Als Zeichen der Buße findet sich das Verstreuen von Asche bereits im Alten Testament.

Im Pfarrverband wurde am Aschermittwoch ein Wortgottesdienst gefeiert. Wortgottesdienstleiterin Irmi Eham verteilte an die zahlreich erschienenen Gläubigen traditionell das Aschekreuz.

MIRIAM HINREINER



„Lebensbaum“ in der Kirche Herz Jesu



Der PGR Bruckmühl ist sich einig: Wir wollen unsere Gemeinde mehr Gesicht geben.

An diesem „Lebensbaum“ sollen ab sofort Bilder/Fotos unserer getauften Kinder, getrauten Brautpaaren und Verstorbenen der Pfarrgemeinde angebracht werden – natürlich nur mit dem entsprechenden Einverständnis.

Wir freuen uns, den „Lebensbaum“ mit vielen Gesichtern unserer Pfarrgemeinde schmücken zu können.

MARLENE OBERMAYR

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen



Aktuell abrufbar unter: www.pfarrverband-bruckmuehl.de/Termine
Kommen Sie gerne spontan und ohne Anmeldung vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Regelmäßige Termine:

Spielenachmittag für Senior*innen

- 1. Montag im Monat: 14.00 Uhr, Pfarrheim Vagen
- 1. Dienstag im Monat: 14.00 Uhr, Pfarrheim Bruckmühl

Senioren Café

- 3. Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr, Pfarrheim Vagen

Kinderkirche

- 2. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr, Kirche Vagen
- 4. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr, Pfarrheim Bruckmühl

Abendlob

- Samstags, 19.00 Uhr in der Kirche Herz Jesu, Bruckmühl

Interreligiöses Friedensgebet

- Mehrmals im Jahr am Sonntag: 18.00 Uhr, Ort und Tag wird bekannt gegeben, siehe Gottesdienstordnung

Chorausflug Vagen

Ein Ort voller Wunder - Kirchwald

Nach langer Pause konnte der Vagener Kirchenchor im Jahr 2022 endlich wieder einen Chorausflug machen. Er führte die Mitglieder Anfang November an einen ganz besonderen Ort - zur Wallfahrtskirche „Mariä Heimsuchung“ nach Kirchwald bei Nussdorf am Inn. Nach einer halbstündigen Wanderung gelangte die Gruppe zu dem im Bergwald unterhalb des Heubergs gelegenen Wallfahrtsort. Dort an-

gekommen, wurden sie bereits von Dr. Elisabeth Weinberger und Michaela Fimkäs erwartet. Die beiden Frauen hatten zusammen, unter dem Motto „Maria hat geholfen“, die Ausstellung, zur im Sommer 2022 stattgefundenen 300-Jahrfeier der Kirchenweihe, konzipiert. Sie waren extra gekommen, um dem Chor die Geschichte der Wallfahrtskirche und des Ortes näherzubringen. Insbesondere ein Mirakelbuch, das mittlerweile in der Bayerischen Staatsbibliothek aufbewahrt wird,

und die vielen Votivtafeln erzählen von den Wundern von Kirchwald.

Anlässlich des Weihejubiläums wurden Ambo und Volksaltar der Kirche vom einheimischen Glaskünstler Florian Lechner neu mit Glas und Holz gestaltet. Auch er ließ es sich nicht nehmen, seine Glaskunst den Sängern des Vagener Chors persönlich näher zu bringen. Besonders die Stimmung, die entsteht, wenn das Licht morgens durch die Kirchenfenster hereinfällt und nun durch das Glas im Altar gebrochen wird, konnte er den Gästen anhand eines Bildes anschaulich näherbringen. Natürlich gab der Chor zwischen den Vorträgen in der Wallfahrtskirche auch ein paar Lieder zum Besten und ging in seinen Liedtexten auch nochmal auf das Thema „Licht“ ein.

Zum Schluss begrüßte auch der

„Hauherr“ und Eremit von Kirchwald, Bruder Damian, die Gäste aus Vagen und erzählte den Anwesenden von seinem Leben und Wirken in Kirchwald. Später durften die Chorleute auch noch kurz seine neben der Kirche liegende Klausen besuchen, die in früheren Jahrhunderten auch als Schule für Nußdorf Bedeutung hatte.

Bevor es wieder dunkel wurde, hieß es für den Kirchenchor leider schon wieder Abschied nehmen. Wieder in Nussdorf angekommen stärkten sich alle noch bei einem gemeinsamen Abendessen, bevor es wieder zurück ins heimische Mangfalltal ging.

*TEXT: ALEXANDRA URL
FOTOS: RAINER KRAUS UND
ALEXANDRA URL*



Adventlich – Vorweihnachtlich schloss unser Frauenbundjahr 2022 ab.

Ein adventlicher Gang konnte wieder unternommen werden – im mit Kerzen beleuchteten Auwald-Biotop, mit vorgelesenen Texten zu Advent, Nikolaus und Christkind, besinnlich und lustig. Am Rastplatz warteten Glühwein, Lebkuchen und live gespielte Trompetenweisen, die Marinus Obermayr zum Besten gab, auf die Damen.



Eine große Frauengruppe band und steckte Advents- und Türkränze und Gestecke, in die wieder ansprechend Kerzen und Deko eingearbeitet werden konnten – dank der moderaten Coronaregeln.

Am dritten Adventssamstag segnete Pastoralassistent Markus Stein alle Gebinde und im Anschluss wurden Kaffee und Kuchen während des Verkaufs angeboten. Mit Beendigung der „Kaffeestunde“, welche Freude waren auch alle Kränze und Gestecke verkauft.



Unsere vorweihnachtliche Feier war in großartiger Weise getragen und geprägt von Musik und Text mit der Familienmusik Förg. Geige, Klarinette, Akkordeon und Harfe brachten sie in brillanter Weise zum klingen. Gedichte und Gschichtln zum Schmunzeln und Nachdenken trugen Theresa, Christine und Hans vor, wie z. B. der „Karpfen“, der „Christbaumständer“ und „Schafkopfen vor dem Heiligen Abend“.



Altbürgermeister F. X. Heinritzi hatte eine besondere Idee. Er brachte einen Buchauszug vom „Hl. Erwin“ mit

„Darin hatte Gott Vater auch so eine besondere Idee: er besuchte am Tag vor Weihnachten die Stadt Köln und benutzte dazu den Körper des Obdachlosen Erwin. Die Erkenntnisse waren vielschichtig – von negativ, durchwachsen bis überraschend glücklich. Das kam Erwin zu Gute durch die liebesspendende, gute Tat von Gott Vater – Hl. Abend in Liebe mit geliebten Menschen“!

Unser Geistlicher Beirat, Pfarrer Augustin Butacu stellte die Fragen: „Seid Ihr bereit? Wisst Ihr, was passiert und nutzt Ihr die Zeit?“ Das Lied „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ basiert auf dem Psalm 24. Er brachte das Lied mit drei neu gestalteten Strophen mit, die auch gleich gesungen wurden.

Frau Anna Wallner, die dritte Bürgermeisterin, vertrat den ersten Bürgermeister Richard Richter. Mit ihren Grüßen aus der politischen Gemeinde brachte sie einen „Sack voll Wünsche für die Herzenskammer“ mit, der bei Bedarf geöffnet werden kann. Dazu gab es für alle ein Schokoengerl mit einem Segenswunsch.

Prädestiniert für den Willkommensgruß, das Dankesagen und letztlich auf Wiedersehen zu sagen, war natürlich unsere Vorsitzende Anni Niedermair. Sie gab ihrer Freude großen Ausdruck, dass der wunderbar adventlich dekorierte Saal voll besetzt war und Stollen, Plätzchen samt Punsch allen Anwesenden auf das Beste mundeten. Selbst brachte die Vorsitzende den Dankesbrief für die Spende an Donum Vitae zu Gehör.

Großartig war der Einstieg in und mit Kultur ins Jahr 2023. Dreißig Frauen besuchten die Ausstellung des Künstlerehepaares Erika Maria und Franz Lankes in der Galerie Markt Bruckmühl. Cornelia Ahrens, die Galerieleiterin, führte durch die Ausstellung und erklärte Zeichnungen und Skulpturen.



Das nächste Kulturevent führt alle, die sich angemeldet haben, in das Theater am Gärtnerplatz in München, in die phantastische Oper „Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach. Es wird ein großartiges, musikalisches Erlebnis werden.

Die Messe mit Krankensalbung ist ein kirchlicher Fixpunkt im Frühjahr, die unser Frauenbund für alle vorbereitet hatte. Pfarrer Augustin Butacu zelebrierte sie und hatte dazu wunderbare Predigtgedanken. Im musikalischen Teil der Eucharistiefeier brachte sich Kantor Karl Vater ein. Nach der kirchlichen Feier gab es im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen einen interessanten Vortrag der Apothekerin Annette Adami aus der Marienapotheke Bruckmühl.

EDELTRAUD HEINRITZI

Frauenbund Bruckmühl - Termine



Mittwoch	22.03.2023	Bildungstag. d. Bezirks um 14.00 Uhr im Pfarrheim Aibling
Mittwoch	22.03.2023	„Hoffmanns Erzählungen“ im Theater am Gärtnerplatz München, Beginn um 19.00 Uhr – Abfahrt um 17.00 Uhr
April	2023	Kinotag
Donnerstag	20.04.2023	Halbtagesfahrt Bad Adelholzen, Abfahrt ca. 13.00 Uhr
Samstag	13.05.2023	Sternwallfahrt v. Bezirk nach Mietraching 14.30 Uhr – Frauenbund Aibling, Einkehr in der „Alm“ – B&O Gelände
Mittwoch	24.05.2023	Maiandacht in Herz Jesu 19.00 Uhr mit den „Sunnaukirchner Sängern“ anschl. Eis-diele
Dienstag	13.06.2023	Ganztagesausflug, Spargelstechen und Abensberg
Donnerstag	06.07.2023	Wallfahrt nach Maria Gern/Ramsau und Hintersee
August	2023	Ferien
Dienstag	05.09.2023	Ganztagesausflug nach Ingolstadt mit Stadtführung
Mittwoch	11.10.2023	„Fahrt ins Blaue“ für die Frauenbundfrauen Bruckmühl
Freitag	03.11.2023	Dankmesse mit Gedenken an die Verstorbenen um 9.00 Uhr, anschließend Frühstück im Pfarrheim
Mi. u. Do.	22./ 23.11.2023	Adventskranzbinden, Pfarrheim, 13.00 Uhr
Samstag	25.11.2023	Segnung der Kränze 14.00 Uhr und Verkauf mit Kaffee und Kuchen
Nov./Dez.	2023	Adventsfahrt
Samstag	16.12.2023	Adventsfeier im Pfarrheim um 13.30 Uhr

Ehrenamtessen

Ehrenamt bringt die Menschen zusammen. Ehrenamt hält die Gesellschaft zusammen. Die muss immer auch vom Einzelnen getragen werden.

„Ehrenamt bedeutet für mich, einen Mehrwert für die Gesellschaft zu schaffen und zwar auf jede erdenkliche Weise.“

Das ganze Jahr stellen um die 150 ehrenamtliche Helfer ihr Engagement in den Dienst des Pfarrverbands. Es war uns eine Ehre, nach der langen Corona-Pause endlich wieder mit einem Essen im Pfarrheim DANKE zu sagen. Ohne diese vielen helfenden Hände könnten wir das, was unsere Pfarreien ausmacht, nicht hervorbringen. Wir können uns auf sie verlassen – ohne sie wären wir verlassen.

Im bereits für Fasching festlich dekorierten Pfarrheim in Bruckmühl bereiteten wir Hauptamtlichen – Pfarrer, Sekretärinnen, Gemeindeferent, Mesnerin und unsere gute Seele Christa Binder den Saal für den Abend vor. Am Abend durften wir endlich um die 110 Gäste begrüßen. Bei einer Andacht in der Kirche dankten wir Gott für seinen Beistand und stimmten uns auf den Abend ein.

Im Pfarrheim wartete schon das köstliche Essen auf die Gäste. Mit Freude haben die Seelsorger am Buffet das Essen ausgegeben. Peter Denzler und Karl Vater haben im Saal bedient und im Service und Kü-

che haben auch wir Sekretärinnen gearbeitet und unsere Gäste mit einem Lächeln bedient.

Zwischen Haupt- und Nachspeise zeigte der PGR-Vorsitzende Martin Kramer einige Bilder über die Aktivitäten der letzten Jahre. Die Zeit verging wie im Flug. Endlich war Zeit für entspannte Gespräche, ein Kennenlernen und Schwelgen in Erinnerungen. Pläne für das kommende Jahr wurden geschmiedet und schließlich waren sich alle einig: „So etwas haben wir sehr vermisst. Es war ein richtig entspannter, vergnügter und schöner Abend.“

NICOLE QUOTSCHALLA

Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Angesicht der Erde verändern.

Sprichwort aus Afrika

Für mich hat das diesjährige Ehrenamtsfest Anfang Januar gezeigt, wie bunt und vielfältig unser Pfarrverbandsleben ist und von wie viel ehrenamtlichem Engagement es getragen wird. Gerade in einer Zeit, in der sich viele Menschen von der Kirche abwenden, ist das für mich ein sehr hoffnungsvolles Zeichen, dass Kirche vor Ort attraktiv und lebendig ist. Umso mehr Freude macht es da, einmal in die andere Rolle zu schlüpfen und diejenigen zu bedienen, die sonst für andere da sind!

Gemeinsam können wir viel bewe-

gen und damit „das Angesicht der Erde“ in unserem eigenen Umfeld Stück für Stück verändern, davon bin ich überzeugt!

GR MARKUS STEIN



Reparatur Café Bruckmühl

Seit 2015 gibt es das Reparatur Café Bruckmühl. Unter dem Dach des ‚Weltladen Bruckmühl – Faire Welt e.V.‘ ist es eine von sieben Reparatur-Initiativen im LK Rosenheim. Alleine in Deutschland gibt es über 1.000 solcher Initiativen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, nachhaltiges Handeln zu fördern. Zum Reparatur Café ist jeder eingeladen, seinen (transportfähigen) defekten Gebrauchsgegenstand (Elektrogeräte, Fahrräder, Kleidung, Kleinmöbel, Spielzeug, Uhren, usw.) mitzubringen. Ein geeigneter Reparatteur versucht sich zusammen mit dem Gast an einer Instandsetzung. Während der oft nicht zu vermeidenden Wartezeiten können die Besucher bei anderen Reparaturaktionen über die Schulter schauen oder bei Kaffee und Kuchen mit anderen



Gästen, Reparatteuren und Helfern ins Gespräch kommen. Auf diese Weise wird modernes Reparieren auf lokaler Ebene in die Gesellschaft getragen, Reparaturwissen bewahrt und verbreitet. Im Rahmen dieser inspirierenden und einladenden Veranstaltungen werden Menschen mit verschiedenen sozialen Hintergründen und Interessen miteinander in Kontakt gebracht, was zum sozialen Zusammenhalt vor Ort beiträgt.

Reparateure und Helfer sind ehrenamtlich tätig. Die angebotene Hilfe ist kostenfrei. Spenden sind gerne gesehen, um Unkosten für z.B. Raummiete und Material zu decken.

Weitere Infos finden Sie auf: faire-welt.net/reparatur-cafe/

WOLFGANG SEUFFERT

Kirchenkonzert

Blaskapelle Bruckmühl

Ein musikalisches Feuerwerk in der Kirche Herz Jesu

Das für Oktober 2022 geplante Eröffnungskonzert in der „Kulturmühle“ konnte nicht stattfinden. Darum ging ein langjähriger Traum der neuen Dirigentin, Martina Riedl, einmal ein Kirchenkonzert zu spielen, endlich in Erfüllung. Pfarrer Butacu und Karl Vater, der Organist, machten das Konzert möglich und die Kirchenverwaltung stimmte dem Plan gerne zu.

Martina Riedl hatte den Dirigentenposten erst vor wenigen Monaten übernommen. Unter ihrer Leitung spielte die Blaskapelle geistliche und weltliche Musik in der vollbesetzten Herz Jesu Kirche. Der Wechsel der Musik vom großen Orchester im Altarraum zu Solostücken von

der Empore - begleitet vom brillanten Organisten Karl Vater an der Orgel - erwies sich als wahrer Ohrenschmaus.

Nach dem rauschenden Applaus für die Solisten wurde das Finale des Konzertes mit der ganzen Stärke der Bruckmühler Musi im Altarraum mit dem Stück „Baba Yetu“ abgerundet. „Baba Yetu“ bedeutet in der Sprache Swahili „Vater Unser“. Es folgten noch einige moderne Titel, bevor der offizielle Teil mit dem „Choral für Anna“ endete.

Die begeisterten Besucher erklatschten sich noch einige Zugaben, bevor sich die Musiker mit „Is scho still uman See“ endgültig verabschiedeten und sich für den herzlichen und langanhaltenden Applaus bedankten.

MARLENE OBERMAYR

BIBELKREIS

Herzliche Einladung

Der Bibelkreis trifft sich regelmäßig alle zwei Wochen.

Wir freuen uns über neue Gesichter, Gedanken und Impulse. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Wir lassen die Worte der heiligen Schrift auf uns wirken und tauschen uns darüber aus, was sie in uns ansprechen.

Wir beten und singen gemeinsam.

Wer den Worten der Bibel, als Buch des Lebens und Offenbarung Gottes, Raum in seinem Herzen gibt, wird ihre Kraft erfahren. Eine Kraft, die zu Freiheit und neuem Leben führt.

Die aktuellen Termine finden Sie auch immer auf unserer Internetseite in der Gottesdienstordnung: **14.03., 28.03., 18.04., 02.05., 16.05., jeweils um 19.30 Uhr im neuen Pfarrheim Heufeld.**



Senioren-Café in Vagen

Seit Herbst findet wieder das Senioren-Café statt. Die geselligen Nachmittage hatten allen sehr gefehlt. Traditionell wurde es im Dezember vom Frauenbund und der Vagener Musi organisiert. Im Januar spendete Pfarrer Butacu im Pfarrheim die Krankensalbung, anschließend gab es in gemütlicher Runde Kaffee und Kuchen.

Den Fasching feierten die Senioren ausgelassen im Gasthaus „Brückenhirt“, Bruckmühl.

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder gemeinsam singen, bei selbstgebackenen Köstlichkeiten lustig ratschen können und keine komplizierten Corona-Regeln mehr beachten müssen.

Haben Sie's gewusst?

Gegründet wurden das Café und der Spielenachmittag für Senioren von Christa Geiger und Irmi Rottmayr. Auch die Spätlese-Ausflüge organisierten und betreuten sie mit Herzblut. Den beiden gebührt ein HERZLICHES VERGELT'S GOTT für ihre Mühen und ihre unersättliche Bereitschaft einen besonderen Beitrag zu unserem Gemeindeleben beizutragen. Aus der Organisation ziehen sich die beiden nun zurück und somit besteht das Team jetzt aus Irmi Anderl, Lisi Schmid und Jutta Pergelt – und neu dabei: auch Anni Eisenreich.

Irmi liest immer noch gerne lustige Geschichten und Gedichte vor und Jutta singt mit Freuden und begleitet dabei mit ihrer Gitarre alte und

bekannte Lieder.

Wann treffen wir uns?

Wie gehabt, freuen wir uns auf Besuch beim Senioren-Café jeden 3. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr im Vagener Pfarrheim. Dabei freuen wir uns nicht nur über Damen, sondern auch über Herren.

ANNA EISENREICH



Elisabeth Schmid, Irmi Anderl und Anna Eisenreich und Jutta Pergelt (spielt Gitarre) sind das Orga-Team



Wir sind für Sie da

Hauptamtliche Ansprechpartner*innen

In der Seelsorge

Augustin Butacu
Pfarradministrator



Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl
Tel. 08062/70470, E-Mail: abutacu@ebmuc.de

Ansprechpartner/Aufgaben:

alle pastoralen Angelegenheiten; Messen; Sakramente (Taufen, Hochzeiten, Krankensalbungen), Beerdigungen, Seelsorge-Gespräche, Kircheneintritte, Caritas
PGR: Bruckmühl, Vagen

Markus Stein
Gemeindereferent



Justus-von-Liebig-Str. 6, 83052 Heufeld
Tel. 08061/2420, E-Mail: mstein@ebmuc.de

Ansprechpartner/Aufgaben:

Seelsorge-Gespräche, Beerdigungen, Krankenkommunion, Wort-Gottes-Feiern, Begleitung der WGF-Leiter/innen, Ausbildung von Lektoren/innen und Kommunionhelfer/innen in beiden Pfarrverbänden – Heufeld-Weihenlinden und Bruckmühl; Ministranten- und Jugendpastoral, Sternsinger und Kindergärten Götting und Kirchdorf im PV Heufeld-WL
PGR: Götting und Weihenlinden

Markus Brunnhuber
Pastoralreferent



Neuburgstraße 8, 83620 Vagen
Tel. 08062/800614
E-Mail: mbrunnhuber@ebmuc.de

Ansprechpartner/Aufgaben:

Erstkommunion, Gottesdienste, Pfadfinderinnen (PSG), interreligiöses Friedensgebet, Kontakt zur Schule Vagen, Anleitung Pastoralassistent (10,5 Std. pro Woche; Hauptanweisung: Referent für die Dekanate Bad Aibling, Chiemsee und Rosenheim)

Christof Langer
Pastoralreferent



Ganghoferstr. 9, 83620 Vagen
Tel. 08062/6615
E-Mail: monikachristof.langer@t-online.de

Ansprechpartner/Aufgaben:

Firmung, Seelsorge-Gespräche, gottesdienstliche Feiern und Sternsinger im PV Bruckmühl; Kontakt zu und Religionsunterricht in der Grundschule Bruckmühl und Götting (14 Std. pro Woche; Hauptanweisung: Theologischer Referent im Bildungswerk Rosenheim)

Michael Pientka
Pastoralassistent



Tel. 0151/51828640, E-Mail: MPientka@ebmuc.de

Im Pastorkurs:

Angehender Pastoralreferent; immer eigenständiger tätig in Seelsorge, bei Beerdigungen, Wort-Gottes-Feiern, Sakramenten-Vorbereitung und Jugendarbeit (unter Anleitung von PR Markus Brunnhuber); zudem Ausbildung in der Grundschule Nussdorf und Teilnahme an Berufseinführungskursen.

Pater
Anton Lötscher
Ruhestandsgestlicher



Tel. 08061/2420, E-Mail: aloetscher@ebmuc.de

Seelsorge-Unterstützung:

Sakramente (Taufen, Hochzeiten) und Beerdigungen für den Pfarrverband Bruckmühl und Heufeld-Weihenlinden (mit 40 % angewiesen)

Pater Clemens
Maria Pieper Obl. OT



Tel. 0173/5155011
E-Mail: pieper.michael@web.de

Seelsorge-Unterstützung:

Messen, Sakramente (Taufen, Hochzeiten) und Beerdigungen im Pfarrverband Bruckmühl und Heufeld-Weihenlinden
Pater Clemens vom Deutschen Orden des Klosters Weyarn unterstützt uns seit 1. April 2022 (mit 25 % angewiesen)

Verwaltung

Theresa Bergbauer
Kita-Verwaltungsleiterin



Telefon: 08062/704736, Fax: 08062/704747
E-Mail: TBergbauer@ebmuc.de oder
Kita-Verbund.Bruckmuehl@ebmuc.de

Ansprechpartner:

Folgende Kindergärten gehören zum Kita-Verbund
Bruckmühl: „Arche Noah“;
Vagen: Mariä Himmelfahrt;
Götting: Sonnenblume;
Feldkirchen-Westerham: St. Laurentius

Unsere Einrichtungen

Bruckmühl

Pfarrkirche Herz Jesu, Kirchdorfer Str. 8

Pfarrheim Pfarrweg 1

Tel. 08062/704729

Pfarrkindergarten „Arche Noah“
Krankenhausweg 7

Leitung: Ramona Bauer
Tel. 08062/7262654

Vagen/Mittenkirchen

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Hauptstr. 6 Vagen

Filialkirche St. Nikolaus, Leonhardistr. 23 Mittenkirchen

Pfarrheim, Mittenkirchener Str. 3

Pfarrkindergarten Vagen
Neuburgstr. 18

Leitung: Dagmar Lenz
Tel. 08062/2535

Pfarrbüro

Elisabeth Schober
Claudia Breier
Katharina Haimerl
Nicole Quotschalla

Pfarrweg 3, Bruckmühl
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo, Di, Mi, Fr 9.00 – 11.00, Do 15.00 – 17.00 Uhr
Tel. 08062/70470, Fax: 08062/704747
E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de

Seelsorge-Bereitschafts-Nr. 0151-22 44 18 14

Sie erreichen bei seelsorgerliche Notfällen einen Mitarbeiter
aus dem Pastoralteam außerhalb der Öffnungszeiten.

Weitere Ansprechpartner*innen	
Pfarrgemeinderat Bruckmühl Vagen	Martin Kramer (Vorsitzender) Elisabeth Danner (Vorsitzende)
Kirchenverwaltung Bruckmühl Vagen Mittenkirchen	Kirchenpfleger Hans Lang, Tel. 08062/3356 Irmi Rottmayr, Tel. 08062/1226 Xaver Engl, Tel. 08062/4741
Haushalts- und Personal-Ausschuss	Heimold Prosser (Verbundspfleger) Tel. 08062/4865
Kirchenmusiker Bruckmühl Vagen	Karl Heinz Vater, Tel. 0176/45571543 und Susanne Stahuber, Tel. 08063/7614 (Kinder und Jugendchor) Peter Denzler, Tel. 08034/8212 Christl Schuster Tel. 08062/805300 (Kinderchor)
Mesnerinnen Bruckmühl Vagen Mittenkirchen	Marlene Obermayr Margit Baumann Ursula Mayer



**Auferstehung bedeutet,
dass die Liebe Gottes
unser Leben umwandeln
und die Wüste in unserem
Herzen zum Erblühen
bringen kann.**

Papst Franziskus



Einladung
zum
Pfarrverbandsfest

Sonntag, 18.6.2023 um 10.30 Uhr

*Familiengottesdienst, musikalisch
mitgestaltet vom „Jungen Chor“,
anschließend Pfarrverbandsfest
beim Pfarrheim*

